EINUNDZWANZIGSTES

GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 18. MÄRZ 1915.

Leitung: Professor *Arthur Nikisch.*

Werke von Johannes Brahms:

Tragische Ouvertüre (Op. 81).

Konzert für Violine (D dur Op. 77), vorgetragen von Herrn *Adolf Busch.*

I. Allegro non troppo. II. Adagio. III. Allegro giocoso, ma non troppo vivace.

(15 Minuten Pause.)

Symphonie Nr. 2 (D dur Op. 73).

I. Allegro non troppo. II. Adagio non troppo. III. Allegro grazioso quasi Andantino. IV. Allegro con spirito.

Einlaß 7 Uhr. — Anfang des Konzerts 7½ Uhr. — Ende nach 9¼ Uhr.

---

22. (letztes) Konzert: Donnerstag, den 25. März.

Ouvertüre, Chor der Derwische, Türkischer Marsch, Feierlicher Marsch und Chor aus den »Ruinen von Athen«, Ouvertüre zu »Leonore« (Nr. 3) und Symphonie Nr. 5 (C moll) von BEETHOVEN. Hymne für Chor und Orchester von HÄNDEL.

Die im unvollständigen Abonnement entnommenen Plätze fallen bei diesem Chor-Konzerte weg.

Hauptprobe: Mittwoch, den 24. März 11 Uhr. Freikarten ungültig.

Für die Vorproben findet kein Kartenverkauf statt.

Die Gewandhaus-Konzertdirektion.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig